

Tipps

- Neue Sonderausstellung •
- In den Ferien Dauerausstellung offen! •
- Lesung: Ein Gorilla erobert die Welt •



Junge Eisvögel in der Dauerausstellung

Zur Weihnachtszeit sind die Schaufenster der Geschäfte besonders schön geschmückt und laden zum Verweilen, Staunen und Entdecken ein. Das Naturkundemuseum wird in einem Zeitraum von drei Wochen über die Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel seine Schaufenster für die Besucher des Museums öffnen und einen Einblick in seine Welt jenseits der Dauerausstellung geben – eine Welt des Sammelns, Forschens und Bewahrens für die nächsten Generationen.

Die Abteilungen Geologie, Botanik sowie Zoologie (Wirbeltiere/Wirbellose) sind jeweils eigenständige Naturarchive, die ständig weiterentwickelt und ausgebaut werden. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter arbeiten täglich an den Sammlungen zu unseren heimischen Natur- und Lebensräumen.



Oleanderschwärmer

Schauen Sie mit uns durch die Lupe auf Schmetterlinge und lernen Sie wie schwierig eine Artbestimmung bei so kleinen Lebewesen ist! Entdecken Sie die neuesten Präparate aus der Hand unseres zoologischen Präparators. Seit ein paar Jahren wird von der Botanik ein Fungarium aufgebaut, zu dem in jeder Pilzsaison neue Exemplare hinzu kommen. Es gibt vieles zu entdecken. Schauen Sie in unsere Schaufenster!



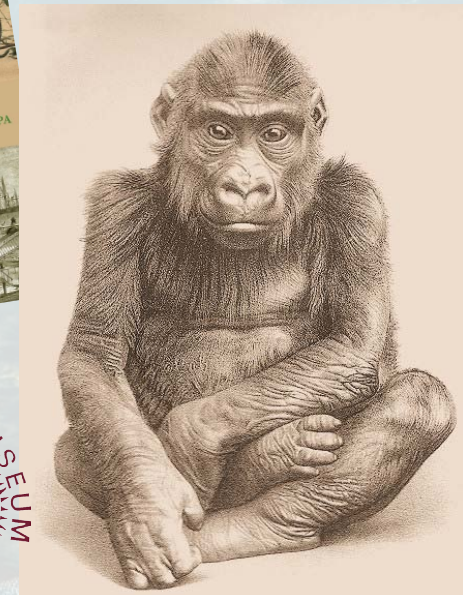
Samen- und Früchtesammlung



Pilzsammlung (Fungarium)



Haizahn - Tertiär - Fundort: Leipziger Land



Sonderausstellungen



Dauerausstellung in den Ferien offen

Vom 22.12. - 3.1. - immer von Dienstag bis Sonntag!
Unsere Dauerausstellung ist sonst nur an den Wochenenden und Feiertagen geöffnet. In der Woche bleibt sie unseren museumspädagogischen Aktivitäten vorbehalten. In den Ferien erweitern wir die Besuchsmöglichkeiten.

Kinderveranstaltungen

Dienstag, 10.12. - 13:30 Uhr
Eine Zeitreise in die Erdgeschichte
Mit Petra Hanso

Mittwoch, 11.12. - 13:30 Uhr
Aus duftenden Nadelbaumzweigen fertigen wir Weihnachtsdekorationen
Mit Doris Müller

Lesung

Sonntag, 8.12. - 11 Uhr

MASTER PONGO. Ein Gorilla erobert Europa.
Autor: Mustafa Haikal

Mustafa Haikal liest aus seinem Buch – einer biografischen Erzählung mit Hilfe einer Vielzahl von Quellen über M'Pungu, den berühmtesten Menschenaffen, den die Welt bis dahin kennen gelernt hatte, ein Liebling der Medien und der Öffentlichkeit:

„Die Spannung dieser Geschichte entsteht dadurch, dass man in Europa ein Ungeheuer erwartet und ein sehr liebenswertes Geschöpf erscheint, dem die Sympathien der Menschen im Nu zufliegen. Das hat auch mich bewegt, ebenso wie die enge persönliche Beziehung einiger Expeditionsteilnehmer zu M'Pungu. Und dann gab es noch diesen Moment im Naturkundemuseum von Berlin, den ich auch im Buch beschrieben habe: im April 2010, als ich das Skelett des Gorillas, von dem man zunächst gar nicht ahnte, dass es nach über 130 Jahren noch existiert, vor mir sah. Das war schon berührend.

M'Pungu steht ja gewissermaßen für den Beginn unserer Beschäftigung mit diesen Tieren. Die Praktiken damals waren alles andere als rücksichtsvoll, was auch daran lag, dass das Bewusstsein über die Grenzen der natürlichen Ressourcen noch nicht sehr ausgeprägt war. Dass, wie im Falle des Orang-Utans, zuweilen über 100 Tiere sterben mussten, damit einer Europa erreichte, muss einen schon nachdenklich stimmen. Und doch sind diese unglaublichen Zahlen nichts im Vergleich zu dem, was sich in den vergangenen Jahrzehnten abgespielt hat. Die Menschen sind gegenwärtig dabei diese Geschöpfe auszurotten. Wir alle wissen das und trotzdem scheint dieser Prozess unaufhaltsam zu sein.“

Weihnachtsveranstaltung

Sonntag, 22.12. - 11 bis 14 Uhr

Sonderveranstaltung
SCHAUFENSTER hinter die Kulissen

Der Ausbau und die Betreuung der geologischen, botanischen, zoologischen und archäologischen Sammlungen und Präparate des Naturkundemuseums wird von vier wissenschaftlichen Mitarbeitern durchgeführt. Deren alltägliche Aufgaben und aktuellen Tätigkeiten zeigt die Sonderschau zum Jahresende.

Am Sonntag, den 22.12. wird es Führungen in alle Bereiche geben, bei denen unsere Mitarbeiter vor Ort sind. Zum Beispiel erzählen sie von abenteuerlichen Artbestimmungen und Neuentdeckungen in den Sammlungen.



Öffentliche Veranstaltungen der Fachgruppen

Montag, 02.12. - 19:00 Uhr
Naturschutz, Klimawandel, Welternährung – Gentechnik, die große Herausforderung unserer Zeit
Referentin: Dr. Steffi Ober
Naturschutzbund, Regionalverband Leipzig

Samstag, 07.12. - 10:00 Uhr
Jahresrückblick
Verantwortlicher: André Gloger
Fachgruppe Geologie

Dienstag, 10.12.
Bildervortrag:
Vogelkundlicher Streifzug durch Namibia
Referent: Herr Köcher
Ornithologischer Verein zu Leipzig e.V

Montag, 16.12. - 18:30 Uhr
Vortrag:
Schmetterlingsbeobachtungen in Australien
Referent: Prof. Dr. h.c. Wolfgang Hackbusch
Fachgruppe Entomologie

Dienstag, 31.12.
Jahresabschlusskursion:
Elsterflutbecken
Treffpunkt: 10:00 Uhr Palmgartenwehr
Ornithologischer Verein zu Leipzig e.V.

Postanschrift & Kontakt

Naturkundemuseum Leipzig
Lortzingstr. 3 • 04105 Leipzig
Tel: 0341 98221-0 • Fax: 0341 98221-22
E-Mail: naturkundemuseum@leipzig.de
www.naturkundemuseum.leipzig.de

Öffnungszeiten

Di bis Do	09:00 - 16:30 Uhr
Fr	09:00 - 13:00 Uhr
Sa/So/25.12./26.12.	10:00 - 16:30 Uhr
Montags/24.12./30.12./31.12	geschlossen

Von Di-Fr ist außerhalb der Ferien nur die Sonderausstellung im Erdgeschoss offen. Am 17. und 18.12. ist das gesamte Haus wegen Ausstellungsumbau geschlossen.

Hinweise

Der letzte Sonntag im Monat ist eintrittsfrei. Jugendliche bis einschliesslich 18 Jahre haben freien Eintritt!
Bitte melden Sie sich telefonisch für die Bibliothek und zu den Kindergeburtstagen an!